



Pilgerreise zu Pferd



Das Santiago-Abenteuer 31. März – 29. Juni 2019.

Schloss Veldenz (Mosel) – Santiago de Compostela (Spanien)



Pilgerreise zu Pferd



Der Plan:

2.376 km, 3 Monate, 80 Etappen à 30 km,
3 Reiter, 3 Pferde, Equipage, 3 Quartiermeister



Pilgerreise zu Pferd



Santi wird von Paul besohlt. Die speziellen Eisen halten exakt 1.000 km!



Pilgerreise zu Pferd



Sonntag, 31. März 2019,
8 Uhr, 3° Celsius

Viele Ritter in Veldenz zum Start des Pilgerritts nach Santiago de Compostela

Wie Graf Gerlach V. vor 750 Jahren kam Dr. Gilbert Haufs-Brusberg am 31. März kurz nach 8 Uhr unter Glockengeläut von Schloss Veldenz zur Ev. Kirche Veldenz in mittelalterlichem Grafengewand auf dem Pferd geritten, um dort vom evangelischen Pfarrer Thomas Berke und vom katholischen Pastor Andreas Kern den Segen für die Pilgerreise „hoch zu Ross“ nach Santiago de Compostela zu empfangen. Vor der Kirche wartete auf ihn eine große Menschenmenge, bestehend aus Rittern des Johanniter-Ordens, dem „Gefolge“ in mittelalterlichen Gewändern, seiner großen Familie und vielen Bürgerinnen und Bürgern aus Veldenz und Umgebung. In der Andacht stellte Pfarrer Berke das Motiv von Dr. Haufs-Brusberg für seine aufwändige Pilgerreise in 92 Tagesritten über 2376 km in den Mittelpunkt: Er wolle damit als bewusster lutherischer Christ nicht seine Sünden abarbeiten, sondern „seinem Gott“ danken für all das Gute, das er auf seinem Lebensweg erfahren habe. Zusammen mit Pastor Kern übergab er ihm den „Feste-Burg-Kalender“ mit Andachten für jeden Tag sowie einen Lesekurs „In 99 Tagen durch die Bibel“. Nach dem Zuspruch des Segens zog Dr. Haufs-Brusberg mit den Johanniter-Rittern und dem Mittelalter-Gefolge aus der Kirche aus, um dort nach einigen Fotos auf sein Pferd zu steigen und den ersten Tagesritt über Klausen nach Schweich zu beginnen. Sein Ziel im nordspanischen Santiago de Compostela wird er Ende Juni erreichen.



Das Foto zeigt vorne Dr. Gilbert Haufs-Brusberg mit Ehefrau und Sohn im Kreis der Johanniter-Ritter. Hinten v. l. Pfarrer Thomas Berke und Pastor Andreas Kern.



Pilgerreise zu Pferd



Eilige Depesche. OB Leibe (Trier) an den Maire de Metz Gros.

Pilgerreise zu Pferd



Pilgerreise zu Pferd



Santiago-Stempel in Toul



Pilgerreise zu Pferd



Colombey les Deux Eglises. De Gaulle-Village et Citroën.



Pilgerreise zu Pferd



Seltene Momente der Ruhe und des Dankes
(eines Evangelisten) an Maria



Pilgerreise zu Pferd



Sehr angenehmer Gastgeber in Champignol-lez-Mondeville



Pilgerreise zu Pferd





Pilgerreise zu Pferd



In Burgund.
Noch 100 km nach Vézelay.



Pilgerreise zu Pferd



Joinville, Mittwoch 17. April 2019:
Schreck in der Morgenstunde.



Pilgerreise zu Pferd



Gottlob:
Vézelay in Sichtweite.



Pilgerreise zu Pferd



Karfreitag in Vézelay am 19. April 2019

Pilgerreise zu Pferd



Vézelay: Neben Paul HB Max und Nils aus Mainz



Pilgerreise zu Pferd



Der heilige St. Thomas
in typischer Haltung vor seinen Heiligen

Pilgerreise zu Pferd



Das Dreamteam: Stallmeister Andreas und Quartiermeister hl. St. Thomas



Pilgerreise zu Pferd



„Darüber bringst Du mich nicht!“



Pilgerreise zu Pferd



„Scheiß Brück“!



Pilgerreise zu Pferd



Traumhafte Einladung der Renauchins zum Abendmahl, wie so oft in Frankreich.



Pilgerreise zu Pferd



Unserem gemeinsamen Herrn ganz nahe:
Atemberaubende Kreuzfahrerkerche in
Neuvy-Saint-Sepulcre, eine Sensation mitten
in der französischen Pampa



Pilgerreise zu Pferd



Oh, oh, oh:
œuf, œuf que lac je
(ei, ei, was muss ich sehen)

Pilgerreise zu Pferd



Pilgerreise zu Pferd



Pilgerreise zu Pferd



Geschafft!

Pilgerreise zu Pferd



Der Weg ...

Pilgerreise zu Pferd



Der Horrortritt beginnt bei Le Bourg



Pilgerreise zu Pferd



.... in den Felsen





Pilgerreise zu Pferd



Lieber Gott, bitte nie wieder!

Pilgerreise zu Pferd



Kleine Leckereien von dem hl. St. Thomas

Pilgerreise zu Pferd





Pilgerreise zu Pferd



Nach 1.000 km neue Eisen
für Santi bei Eleonore von
Aquitanien



Pilgerreise zu Pferd



Barzas: Warten auf die päpstl. Erlaubnis zum Einritt in die Kathedrale



Pilgerreise zu Pferd



Drei Pilgerwege vereinen sich an der „Stele von Gibraltar“



Pilgerreise zu Pferd



Großes Etappenziel am Fuße der Pyrenäen: Saint Jean Pied de Port



Pilgerreise zu Pferd



Noch 805 km bis Santiago

Pilgerreise zu Pferd



Der „ruinöse Pass“ des Camino Francés über die Pyrenäen



Pilgerreise zu Pferd



Cizur Menor. Das kleine, sehr einfache Pilgerhospital des Malteserordens



Pilgerreise zu Pferd



Der berühmte Pass El Perdón. Franz-Josef
im mittelalterlichen Pilgerzug



Pilgerreise zu Pferd

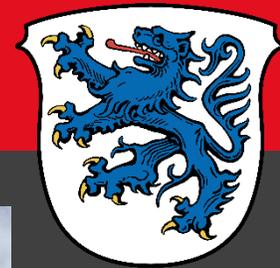


Santi ist gut drauf und
wünscht: „ultreia“

Pilgerreise zu Pferd



Pilgerreise zu Pferd



Der Graf von Veldenz vor der Kathedrale
von Burgos nach 758 Jahren

Pilgerreise zu Pferd



Hier ruhen Rodrigo Diaz, der Kämpfer, gestorben zu Valencia im Jahre 1099, und seine Gemahlin Jimena, Tochter des Grafen von Oviedo, aus königlichem Geschlecht. Alle erreicht die Ehre dessen, der zur rechten Stunde geboren ward.



Pilgerreise zu Pferd



Der treue Manuel in typischer Haltung



Pilgerreise zu Pferd



Santi nebst Freund Farey beim Bade, noch 457 km

Pilgerreise zu Pferd



Zwei Herren in der alten Königsstadt León.

Pilgerreise zu Pferd



Heureka, das ist er:
Der wahre heilige Gral!

Pilgerreise zu Pferd



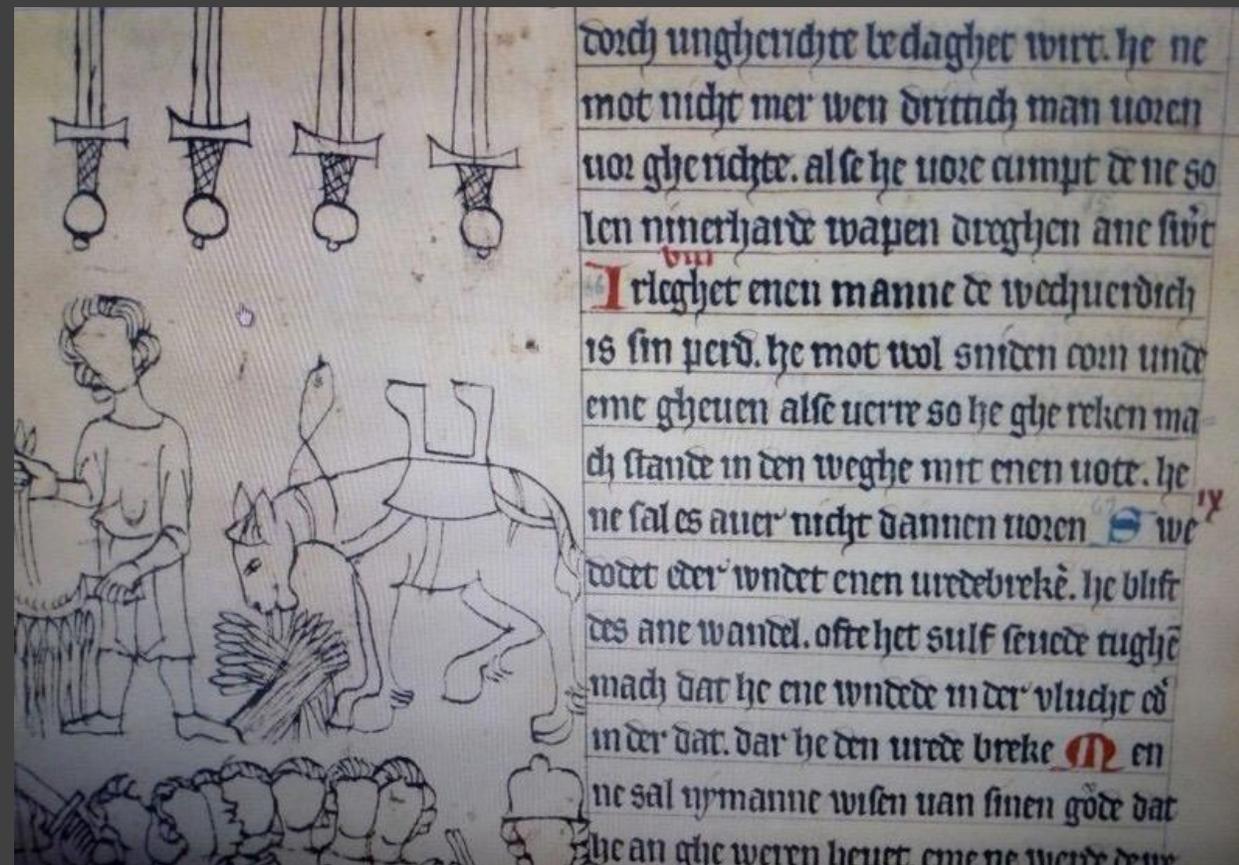
Pilgerreise zu Pferd



Jan Philipp mit drei weiteren Helden



Pilgerreise zu Pferd



Sachsenspiegel: Recht am Feldrain, Futter zu schneiden

Pilgerreise zu Pferd



Monte do Gozo: Te deum



Pilgerreise zu Pferd



Santiago:
Samstag,
29. Juni 2019





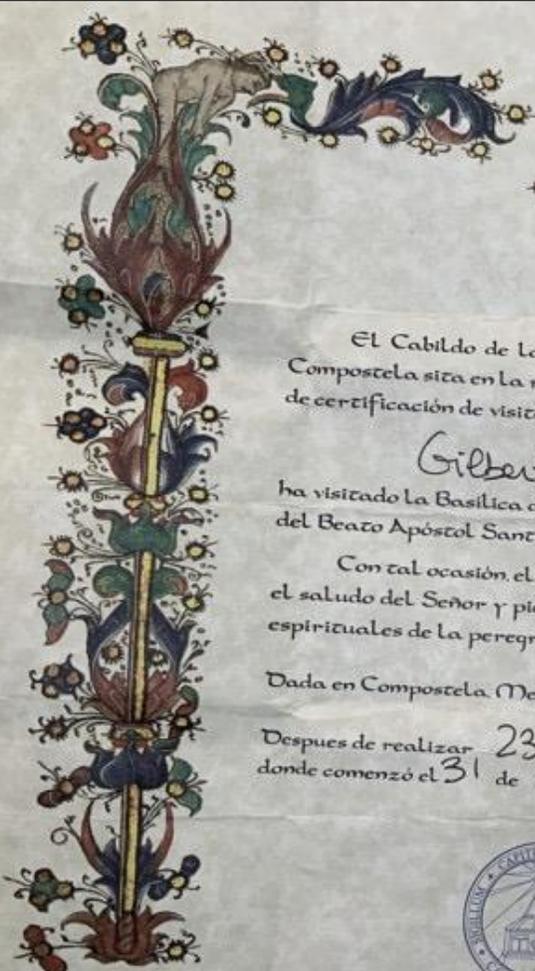
Pilgerreise zu Pferd



Pilgerreise zu Pferd



Omnnes dies et noctes quasi sub una sollempnitate continuato gaudio ad Domini et apostoli decus ibi excoluntur. Valde eiusdem basilice minime clauduntur die noctaque, et nullatenus nox in ea fas est haberi atra [cf. Ap. 21, 25] quia candelarum et cereorum splendida luce ut meridies fulget. (Códice Calixtino)



El Cabildo de la Santa Apostólica Metropolitana Catedral de Santiago de Compostela sita en la región occidental de las Españas, a todos los que vienen esta carta de certificación de visita, hace saber que:

Gilbert Haugs - Brunsberg
ha visitado la Basílica donde desde tiempo inmemorial los cristianos veneran el cuerpo del Beato Apóstol Santiago.

Con tal ocasión, el Cabildo llevado del deber de caridad, al tiempo que congozo, le dan al peregrino el saludo del Señor y piden -por intercesión del Apóstol- que el Padre se digno concederle las riquezas espirituales de la peregrinación, así como los bienes materiales. Bendigalo Santiago y sea bendito.

Dada en Compostela, Meta del Camino de Santiago, el día 22 del mes junio del año 2019

Después de realizar 2375 Km Desde Veldent
donde comenzó el 31 de marzo del 2019 por la ruta del Camino Francés



Segundo Pérez
Segundo L. Pérez López
Dean de la S.A.M.I. Catedral de Santiago



Pilgerreise zu Pferd



Finis Terrae!

Dank und Gottes Segen an und für
Christa, Heike, Paul, Hermann, Andreas,
Thomas, Franz-Josef, J-P, Peter und den
vielen Freunden!